

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	9
EINLEITUNG	11
1 BILANZANALYSE	17
1.1 METHODEN UND ARBEITSSCHRITTE DER BILANZANALYSE	18
1.1.1 Der erste Schritt der Bilanzanalyse: Aufbereitung der Bilanzdaten	18
1.1.2 Der zweite Schritt der Bilanzanalyse: Analyse mit Hilfe von Kennzahlen	19
1.1.3 Der dritte Schritt der Bilanzanalyse: Bilanzvergleiche	20
1.2 PROBLEME UND REICHWEITE DER BANKBILANZANALYSE	21
1.2.1 Grundsätze der Bilanzierung	22
1.2.2 Die Bilanz als Augenblicksbild	23
1.2.3 Die Bilanz als Geldwertrechnung	24
1.2.4 Kontinuitätsbrüche in Bilanzgliederungen und Buchungsmethoden	25
1.2.5 Manipulationsmöglichkeiten der Bilanzpolitik	26
1.2.5.1 Silvester-Aufputz und Window-dressing	26
1.2.5.2 Bewertungswahlrechte und stille Reserven	27
1.2.6 Quantität statt Qualität: fehlende Einblicke in die Bonität	32
1.3 RECHTFERTIGUNG DER BILANZANALYSE	34
2 AUFBEREITUNG DER BILANZDATEN UND DIE VERÄNDERUNGEN DER BILANZGLIEDERUNG	37
2.1 DATENAUFBEREITUNG	37
2.2 ENTSTEHUNG UND ENTWICKLUNG DES EINHEITLICHEN BANKBILANZSCHEMAS	38
2.3 DIE BILANZEN DER COMMERZBANK VON 1870-1944	41
2.3.1 Die Bilanzen der Commerzbank vor Einführung des einheitlichen Bilanzschemas	41
2.3.2 Die Bilanzen der Commerzbank von 1908 bis 1944	43

3 DIE EINZELNEN BILANZPOSITIONEN DER PASSIVSEITE: KENNZAHLENANALYSE UND BILANZVERGLEICHE	45
3.1 VORBEMERKUNG: PROZENTBILANZ UND BILANZVERGLEICH MIT DER DEUTSCHEN BANK UND DER DRESDNER BANK	45
3.2 DIE UNTERSCHIEDUNG VON EIGEN- UND FREMDKAPITAL	49
3.3 GRUNDKAPITAL	50
3.4 RESERVEN	55
3.5 GLÄUBIGER	59
3.5.1 Die Veränderungen der Gesamtposition	59
3.5.2 Einzelne Gläubigerpositionen bis 1910	66
3.5.3 Einzelne Gläubigerpositionen von 1911 bis 1944	68
3.5.3.1 Nostroverpflichtungen	68
3.5.3.2 Kundschaftskredite	69
3.5.3.3 Guthaben deutscher Banken und Bankfirmen	71
3.5.3.4 Einlagen auf provisionsfreie Rechnung	72
3.5.3.5 Sonstige Kreditoren	73
3.5.3.6 Spareinlagen	75
3.5.4 Vergleich der Gläubigerpositionen der drei Großbanken	76
3.6 AKZEPTE UND SCHECKS	79
3.7 RÜCKSTELLUNGEN	84
3.8 SONSTIGE PASSIVA	88
3.9 REINGEWINN UND RENTABILITÄT	91
4 DIE EINZELNEN BILANZPOSITIONEN DER AKTIVSEITE: KENNZAHLENANALYSE UND BILANZVERGLEICHE	95
4.1 DIE UNTERSCHIEDUNG VON UMLAUF- UND ANLAGEVERMÖGEN	95
4.2 KASSE, FREMDE GELDSORTEN, ZINSSCHEINE UND GUTHABEN BEI NOTEN- UND ABRECHNUNGSBANKEN	95
4.3 SCHECKS, WECHSEL UND UNVERZINSLICHE SCHATZANWEISUNGEN	98
4.4 (NOSTRO-) GUTHABEN BEI BANKEN	102
4.5 REPORTS UND LOMBARDS	104
4.6 WARENVORSCHÜSSE	109
4.7 EIGENE WERTPAPIERE	112
4.8 KONSORTIALBETEILIGUNGEN	116
4.9 DAUERENDE BETEILIGUNGEN	119
4.10 DEBITOREN	122

4.10.1 Die Entwicklung der Debitoren der Commerzbank	122
4.10.2 Charakterisierung der Schuldner der Commerzbank in den Geschäftsberichten	127
4.10.3 Vergleich der Debitorenpositionen der drei Großbanken	130
4.11 GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE	132
4.12 SONSTIGE AKTIVA	134
4.13 LIQUIDITÄTSKENNZAHLEN ALS ÜBERGREIFENDE KENNZIFFERN	135
5 ÜBERBLICK ÜBER DIE GESCHÄFTSENTWICKLUNG DER COMMERZBANK	140
5.1 ZUSAMMENFASSUNG DER ENTWICKLUNGEN DER PASSIVSEITE	140
5.1.1 Ergebnisse des betriebsinternen periodischen Bilanzvergleichs zur Passivseite	140
5.1.2 Ergebnisse des Bilanzvergleichs der Passiva der drei Großbanken	142
5.2 ZUSAMMENFASSUNG DER ENTWICKLUNGEN DER AKTIVSEITE	144
5.2.1 Ergebnisse des betriebsinternen periodischen Bilanzvergleichs zur Aktivseite	144
5.2.2 Ergebnisse des Bilanzvergleichs der Aktiva der drei Großbanken	146
5.3 HYPOTHESEN ZUR ERKLÄRUNG DER GLEICHFÖRMIGKEIT DER GROßBANKBILANZEN AB DEM ERSTEN WELTKRIEG	148
5.3.1 Vereinheitlichende (gesetzliche) Regelungen	148
5.3.2 Absprachen zwischen den Großbanken	149
5.3.3 Expansionspolitik	151
5.3.4 Die großen ökonomischen und politischen Veränderungen	152
6 DIE PRÄGENDEN FAKTOREN DER BILANZENTWICKLUNG UND DIE BILANZEN DER COMMERZBANK – EIN FAZIT	154
7 BIBLIOGRAFIE	158
7.1 QUELLEN	158
7.2 LEXIKA	158
7.3 LITERATUR ZUR BILANZANALYSE UND BANKBETRIEBSWIRTSCHAFT	158
7.4 LITERATUR ZUR BANKENGESCHICHTE	160
STATISTISCHER ANHANG	165
ÜBERSICHT ÜBER DIE DIAGRAMME DES ANHANGS	166